



Mittelstand von seiner besten Seite: Luftbild des Firmensitzes der REHO-Gruppe in Vechna-Holzhausen. 1974 von Reinhard Holzenkamp gegründet, genießen die Produkte und Dienstleistungen der drei Unternehmen Holzenkamp, Stanitech und Warnking in den Bereichen Maschinenbau, Oberflächenverarbeitung und CNC-Blecbearbeitung weltweit einen hervorragenden Ruf.

RALPH HOLZENKAMP

Präzision aus Holzhausen

»Wir erzielen mit Kundennähe und innovativer Denkweise ein Höchstmaß an Kundenzufriedenheit«. So lässt sich die Philosophie der REHO-Gruppe am einfachsten umschreiben. Die Gruppe vereint die Firmen Holzenkamp, Stanitech und Warnking. Während Holzenkamp sich heute vornehmlich mit dem Sondermaschinen- und Gerätebau beschäftigt, fertigt Warnking hauptsächlich Maschinen für die Torfindustrie sowie Förderanlagen und Verpackungsmaschinen. Stanitech hat sich auf die CNC-gesteuerte Blechbearbeitung und Oberflächentechnik spezialisiert. Die gesamte Gruppe beschäftigt heute insgesamt 120 Mitarbeiter.

Angefangen hat das alles einmal in der elterlichen Garage, in der Reinhard Holzenkamp Brottransportwagen für eine Großbäckerei herstellte. Immer häufiger wurden seinerzeit auch Reparaturaufträge für Landmaschinen und Stalleinrichtungen an ihn herangetragen. Folglich wurde die Garage der Eltern im Laufe der Zeit zu klein. Reinhard Holzenkamp siedelte mit seinem kleinen Betrieb in eine nahegelegene Schmiede.

Zu diesem Zeitpunkt wurde der erste Auszubildende eingestellt.

1974 wurde das heutige Firmengelände mit einer Größe von 3.500 Quadratmetern, auf dem sich Lagerhallen eines früheren Landhandels befanden, erworben. Daraus machte Holzenkamp eine Reparaturwerkstatt. Weil das Unternehmen in kurzer Zeit ein kontinuierliches Wachstum an den Tag legte, wurde bereits nach drei Jahren eine weitere Halle ergänzt.

1980 wurde sie noch einmal vergrößert. Damals wurden für einen weltweit tätigen Hersteller von Stalleinrichtungen für die Legehennenhaltung erste komplette Baugruppen gefertigt.

Reinhard Holzenkamp übernahm zwei Jahre später seinen ehemaligen Lehrbetrieb, das Unternehmen Warnking, mit fünf Beschäftigten. Die Firma Stanitech schließlich wurde 1985 gegründet – verbunden mit dem Kauf der ersten CNC-ge-

Foto: Matthias Niehues, Advantage Media



Foto: Matthias Niehues, Advantage Media



Präzision ist alles: Der unerbittliche REHO-Maßstab ist absolute Präzision und höchste Qualität. Das ist gleichermaßen der Anspruch der internationalen Kundschaft, die die Erzeugnisse aus dem Oldenburger Münsterland zu schätzen weiß.

steuerten Stanz- und Nibbelmaschine. Stanitech fertigte – und fertigt noch heute – für fast jeden Industriezweig. Auch komplette Baugruppen werden geliefert.

Stanitech

Die CNC-gesteuerte Fertigung bestimmt heute in weiten Teilen die industrielle Blechbearbeitung im metallverarbeitenden Gewerbe. Doch auch hier ist es wichtig, dass Know-How und Qualität stimmen. Bei Stanitech wird seit über zwanzig Jahren mit CNC-gesteuerten Anlagen gearbeitet. Dieser Vorteil – gepaart mit der entsprechenden Erfahrung seiner qualifizierten Mitarbeiter – macht Stanitech zu einem der leistungsstarken Unternehmen in der Blechbearbeitung.

Mitarbeiter sind heute mehr denn je das Kapital des Unternehmens und somit der Grundstein für seinen Erfolg. Mit diesem Bewusstsein und aufgrund des akuten Facharbeitermangels in den metallverarbeitenden Berufen wird die Ausbildung in

der REHO-Gruppe groß geschrieben. Momentan werden zehn gewerbliche Lehrlinge zum *Feinwerkmechaniker Fachrichtung Maschinenbau* ausgebildet. Hinzu kommt ein Auszubildender zum Industriekaufmann.

Mit seiner enormen Fertigungstiefe und der damit verbundenen Technologie kann das Unternehmen im Bereich der Blechbearbeitung für fast jeden Industriezweig produzieren. Von der Konstruktion und Programmierung über die Flachbearbeitung mit Lasertechnik und das Biegen bis hin zum Schweißen liefern die Holzhausener alles aus einer Hand – egal ob Einzelteil oder komplexe Baugruppen. Auch die Beschichtung wird durch die qualifizierten Mitarbeiter von Stanitech im eigenen Oberflächenzentrum durchgeführt. Hier erhalten die Blechkomponenten eine hochwertige Lackierung mittels Pulverbeschichtung oder Nasslackierung und damit ein Oberflächenfinish, das für Ästhetik und optimale Widerstandsfähigkeit

BY YOUR SITE Personalvermittlung

Unsere Kompetenz

- Unterstützung bei der Besetzung von Stellen und bei der beruflichen Neuorientierung
- Outplacement sowie Strategieberatung in allen Fragen der Personalarbeit

Unsere Leistung

- Auswahl und Rekrutierung von Bewerbern
- Beurteilung und Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Individuelles Coaching
- Aktuelle Informationen über offene Stellen
- Beratung für Existenzgründer



Wir sind an Ihrer Seite!

Joh A. Richter

Geschäftsführer By Your Site



BY YOUR SITE

Personalvermittlung

Bremer Tor 16
49377 Vechta

Telefon
(0 44 41) 97 33 90

byyoursite.de



Lasern, Stanzen, Nibbeln: Bei Stanitech sorgen erfahrenen Profis an Hochleistungsmaschinen für geringstmögliche Fertigungstoleranzen. »Senkrechte Schnittkanten sind bei uns wirklich senkrecht und gratfreie Konturen wirklich gratfrei«, heißt das Motto des Hauses.

sorgt. So werden Wettbewerbsvorteile geschaffen, die letztendlich den Kunden zugute kommen. Diese Kunden kommen heute aus dem Maschinen- und Anlagenbau, der Landmaschinen- und Nutzfahrzeugindustrie sowie der Medizintechnik.

Warnking Maschinenbau

Die Firma Warnking Maschinenbau konstruiert und produziert Maschinen und Anlagen für die torfverarbeitende Industrie auf internationalem Niveau. Oft genug sind das komplette Turnkey-Lösungen, die rund um den Torf alles abdecken, was moderne Torfproduzenten brauchen. Egal, ob es sich um ein robustes Förderband für grossvolumiges Schüttgut oder die komplette computergesteuerte Misch-

anlage mit Abfüllvorrichtung handelt – Warnking hat die richtigen Ideen, um die optimale Lösung zu entwickeln. Beratung, Planung, Fertigung, Montage: Hier gibt es alles aus einer Hand!

Jährlich werden durch die Torf- und Humuswirtschaft rund 8 Millionen Kubikmeter Torfprodukte für gärtnerische Zwecke produziert. Die Weißtorfvorräte sind in Deutschland weitgehend erschöpft. Rund 1,8 Millionen Kubikmeter werden deshalb vor allem aus den baltischen Ländern nach Deutschland importiert und in Erdenwerken verarbeitet. Der baltische Raum ist immer mehr im Kommen.

In den letzten Jahren erstellte Warnking Maschinenbau mehrere komplette Torf- und Substratwerke in Lettland und Litau-

en. Seitdem hat die Bedeutung von Osteuropa und insbesondere des baltischen Raumes als Absatzmarkt für Maschinen und Anlagen aus Holzhausen stetig zugenommen. Wie immens die Torfvorräte im Baltikum sind, zeigen einige Zahlen, die allerdings teilweise auf Schätzungen beruhen. Um beim Beispiel Lettland zu bleiben: Dort beträgt der Anteil der gesamten Moorfläche (GMF) an der Landesfläche zehn Prozent. Torfabbau findet in Lettland auf 4.100 Hektar (0,6 Prozent der GMF) statt, möglich wäre er auf 27.000 Hektar. Mittlerweile stehen 20 Prozent der lettischen GMF unter Naturschutz.

Holzenkamp

Auch die Firma Holzenkamp hat sich in den letzten Jahren einen Namen im Maschinen- und Gerätebau gemacht. Mit einem motivierten und flexiblen Team werden nach technischen Dokumentationen aus der Unternehmensgruppe oder nach Kundenzeichnung Anlagen im Sondermaschinenbau und Stahlbau für die Futtermittelindustrie und Getreideverarbeitung sowie die Kaffee- und Kakaolagerung hergestellt. Auch die historischen Ursprünge werden bei Holzenkamp natürlich nicht vergessen. So werden auch heute noch Geräte für die Landwirtschaft hergestellt. Und immer, wenn der Landwirt Probleme mit seinen Landmaschinen und Geräten hat, wird gut und gerne von Holzenkamp-Mitarbeitern gewartet und repariert.

Deutscher Maschinenbau kommt wieder in Fahrt

Mittlerweile ist seit der Zuspitzung der Finanzkrise mehr als ein Jahr vergangen. In dieser Zeit hat sich gezeigt, dass es letztendlich gravierende Fehlverhalten und Fehlanreize im Finanzsystem waren, die zum schwersten Wirtschaftseinbruch der Nachkriegszeit geführt haben. Wie reagieren wir darauf – als familiengeführte

Beschriftung und Großformatdruck

Werbebotschaft mit Fernwirkung



Textile Werbung

Tragbarer Imagegewinn für Ihr Unternehmen



Werbeartikel

Die Werbebotschaft mit Langzeitwirkung!



Qualität. Vor Ort.

Aus der Region, für die Region!

- ★ 12 Mitarbeiter & 3 Auzubis
- ★ eigene Druckerei & Stickerei
- ★ eigene Beschriftungs- & Werbetechnik
- ★ eigene Großformatdruckerei
- ★ über 1200 m² Produktionsfläche
- ★ Beratung vor Ort



Quadro
Wir machen Werbung

Lange Straße 2 d - 49377 Vechta - Langförden - Telefon 0 44 47 / 85 68 10 - www.quadro-werbung.de

und mittelständische Maschinen- und Anlagenbauer?

Wir gelten als Gegenpol zu diesen Missständen, da wir an der Nachhaltigkeit unseres Wirtschaftens interessiert sind und weniger an kurzfristigen Gewinnen. Dennoch waren auch wir von der Krise betroffen. Einmal durch die schlechte gesamtwirtschaftliche Entwicklung, aber auch und vor allem von den Problemen im Bankensektor, der für kleine und mittelständische Unternehmen nun einmal die wesentliche externe Finanzierungsquelle darstellt. Doch im deutschen Maschinenbau geht es wieder bergauf. Nachdem das Produktionsvolumen der Schlüsselbranche im vergangenen Jahr mit einem Minus von fast 25 Prozent auf nur noch 151 Mrd. Euro so stark abgestürzt ist wie nie zuvor, ziehen die Bestellungen jetzt wieder deutlich an.

Wir stellen also wieder ein und suchen gleichzeitig händeringend Facharbeiter. Nur: Woher nehmen in Zeiten von Vollbeschäftigung, von der wir im Oldenburger Münsterland offenbar reden können? Dazu kommt der demographische Wandel in Form eines Alterungsprozesses, der Gesellschaft und Wirtschaft vor große Herausforderungen stellen wird.

**Expedition Berufsfeld:
Technik made in Vechta**

Expedition zum Planet Beruf – unter dieser plaktiven Überschrift wird gegenwärtig auf vielen Ebenen auf die Notwendigkeit einer engeren Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft hingewiesen. Der MIT-Stadtverband Vechta hat mit dem Projekt *Technik made in Vechta* einen ersten und sehr wichtigen Schritt getan. Weitere Kooperationspartner sind die Vechtaer Ludgerus-Schule, die Agentur für Arbeit sowie die Hochschule Vechta mit der ISPA, Abteilung *Lernen im ländlichen Raum*. Auch die REHO-Gruppe beteiligt sich aktiv zum dritten Mal an die-



Foto: Matthias Niehues, Advantage Media

Blick in die Produktion: Warnking Maschinenbau konstruiert und produziert Maschinen und Anlagen für die torfverarbeitende Industrie auf internationalem Niveau.

sem Projekt. Insgesamt 43 Schüler der Jahrgangsstufe neun können innerhalb des Projektes praxisnah außerschulisches Lernen in der Wirtschaft erleben. Dabei ist es den Initiatoren wichtig, dass der Schwerpunkt auf technisch orientierte Unternehmen und Berufsfelder gelegt wird. Denn wir alle wissen, dass es vor allen im technischen Bereich künftig einen besonderen Bedarf an Arbeitskräften und somit zugleich sehr gute berufliche Chancen in der Region gibt. Man muss es den Jugendlichen nur näher bringen.

Die Schüler können ihre persönlichen Interessen und Wünsche für ihre berufliche Zukunft erforschen sowie ökonomi-

sche und technische Kenntnisse vertiefen. Arbeitsprozesse werden beobachtet. Sie erleben Menschen an ihren Arbeitsplätzen und können Atmosphäre schnuppern. Ein nicht unerheblicher Aspekt dieses Projektes ist auch, dass erste Kontakte geknüpft werden. So ist es kein Einzelfall, dass einige der am Projekt beteiligten Mittelständler unmittelbar nach dem Unternehmensbesuch die ersten Bewerbungen für ein anschließendes Schulpraktikum auf dem Tisch haben.

Nur durch einen Blick in die Praxis können die Schüler den richtigen Beruf für sich finden. Und nur so kann der Beruf auch zur Berufung werden. ■

biogas weser-ems
GmbH & Co. KG

- Zuverlässig
- Ertragsstark
- www.biogas-weser-ems.de
- Zukunftsweisend

... und die Natur gibt Gas!

- Planung und Beratung
- Projektentwicklung
- Schlüsselfertiger Anlagenbau
- Ganzheitliche Betreuung

- Gasaufbereitung/Gaseinspeisung
- Wärmenutzungskonzepte
- Gärresttrocknung
- Service und Wartung

biogas weser-ems GmbH & Co. KG · Zeppelinring 12-16 · 26169 Friesoythe · Tel.: +49 44 91/93 800-0 · Fax: +49 44 91/93 800-44 · info@biogas-weser-ems.de